



st. mareiner pfarrbote Oktober 2022

Eigentümer, Herausg., Verleger: Röm. kath. Pfarramt A-9431 St. Marein 11;
Druck: druck.at, ARED-Straße 7, 2544 Leobersdorf



Am Dienstag, dem 6. September 2022 machten sich 35 Pfarrangehörige auf den Weg zur Pilgerkirche St. Jakob in Thal bei Graz. Lesen Sie den Bericht zu dem wunderschönen und gelungenen Ausflug im Blattinneren.

LIEBE PFARRANGEHÖRIGE!



Ein junger Mann betritt im Traum einen Laden. Hinter der Theke steht ein Engel. Schnell fragt er diesen: „Was verkaufen sie hier?“ „Alles was sie wollen“. „Dann hätte ich gerne“, sagt

der junge Mann: „das Ende aller Kriege in der Welt, mehr Bereitschaft der Menschen, miteinander zu reden, die Beseitigung des Hungers, mehr Zeit der Eltern für ihre Kindern, kein Mobbing an den Schulen, ...“. Da unterbricht ihn der Engel und sagt: „Entschuldigen Sie, junger Mann, Sie haben mich nicht richtig verstanden. Wir verkaufen hier keine Früchte, wir verkaufen nur die Samen.“

Diese Geschichte will uns mit ihrem überraschenden Ende deutlich machen, dass wir nicht alles nur von Gott erwarten dürfen, sondern auch unseren eigenen Beitrag für eine lebenswerte und -freundliche Welt leisten sollten.

Wir alle sind dank des Hl. Geistes in der Taufe und in der Firmung mit konkreten Gaben, die Gott uns als Samen geschenkt hat, ausgestattet. Alleine sind diese nutzlos, wie auch der Same erst zum Keimen gebracht werden muss, um Frucht zu bringen. Wenn unsere Begabungen aber in uns auf fruchtbaren Boden fallen, beginnen sie sich zu entfalten und bereichern das eigene Leben, aber auch das Leben meiner Nächsten.

Anfang Oktober feiern wir jedes Jahr das Erntedankfest. Wir danken dabei

für die Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit.

Dieser Dank sollte aber nicht nur an einem Sonntag zum Vorschein kommen. Die Früchte, die wir auf den Feldern und in den Gärten gesammelt haben, sehen wir und für diese sind wir dankbar. Wir danken auch, weil wir zu Essen und zu Trinken haben, weil wir Kleidung und eine eigene Wohnung besitzen, weil wir auch technische Geräte zur Lebenserhaltung nutzen können. Das sind meist materielle Güter, die für uns wichtig sind.

Aber es gibt auch immaterielle Samen, die wir bekommen haben und die zu Früchten werden sollten. Im Galaterbrief des Apostels Paulus, Kapitel 5, 22-23 steht: „Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.“

Diese Früchte des Hl. Geistes wirken sich auf Menschen aus, die mit uns unter einem Dach leben, die mit uns arbeiten oder uns in Schule, Nachbarschaft, Freizeit und anderen Lebensumfeldern begegnen. Auch sie gehören zum Erntedank dazu.

Ich lade Sie alle herzlich zum Erntedankfest unserer Pfarrgemeinde ein, wo Sie beim Gottesdienst, bei der anschließenden Prozession und Agape auch Ihre Dankbarkeit für alle persönlichen Gaben zum Ausdruck bringen können.

Andreas Strouški

INTENTIONEN DES LEBENDIGEN ROSENKRANZES OKTOBER



1. Rose: Um Überwindung der Spaltung in der Gesellschaft



2. Rose: Für die Mission und den Segen Gottes für die Missionare/innen



3. Rose: Um neue geistliche Berufungen



4. Rose: Um den Frieden in der Welt

AUS DEM ST. MAREINER PFARRLEBEN...



*Am Samstag, dem 17. September haben in der Pfarrkirche **Mag. jur. Lorenz Schilling & BA MA LLB Christina Pasterk** geheiratet. Gottes reichen Segen dem jungen Paar.*



*Am Samstag, dem 17. September haben ebenfalls **Mag. Kristof Arnold & Mag. Ramona Umfahrer** den Bund der Ehe geschlossen. Wir wünschen dem Paar viele glückliche Jahre.*



*Am Freitag, dem 26.08.2022 wurden in der Pfarrkirche **Elisa Marie, Elias & Eleah Blaskovic**, Kinder von Blaskovic Nicolai & Schultermandl Eva getauft. Wir freuen uns mit den Eltern über unsere neuen Pfarrkinder.*

Unsere Pfarre im Internet: www.sanktmarein.at

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDE

Die Pfarre gratuliert allen Geburtstagskindern!

Im September durften wir besonders folgenden Jubilaren herzliche Glückwünsche überbringen:

*Frieda Wascher (85);
Brigitte Klade (96);
Rosina Stocker (92);
Hedwig Straßnig (92).*

*Viel Glück und viel Segen
Auf all euren Wegen,
Gesundheit und Freude
Sei auch mit dabei!*

*Allen Geburtstagskindern Gottes
reichen Segen für noch viele Jah-
re voll Lebensfreude, Gesundheit
und Zufriedenheit wünschen
die Pfarrgemeinde und
Pfarrer Mag. Andreas Stronski*



Zu Gott heimgekehrt sind ...

+*Lotte Errath (83);*
+*Horst Kerndl (79).*

*„Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.“*



(Aurelius Augustinus)

Die Pfarre dankt für die Spenden beim Begräbnis von:

+*Eva Lina Paulitsch*: anonyme Spende.

+*Herta Leopold*: Scharf Brunhilde & Maria Luise.

+*Lotte Errath*: Fam. Kehraus; Adelinde Raß mit Familie; Karl & Reli Waserbacher; Fam. Kampl, vlg. Eberhard; Fam. Manfred Raß, vlg. Grunitzer; Fam. Wiednig; Fam. Adolf Zmuck; Franz Raß (Pichling 6); Seniorenbund St. Marein; Josef Kircher, Dr.med. Gerhard Lainer, Elfriede Wutscher.

Insgesamt: 920€.

Herzlichen Dank den Trauerfamilien und allen Spendern. Die Spenden werden für den Blumenschmuck und die Erhaltung der Pfarrkirche sowie für soziale Dienste in der Pfarre verwendet. Die Familien erhalten zusätzlich ein Dankschreiben der Pfarre mit den genauen Spendenbeträgen.

Pfarrwallfahrt in die Steiermark

Mit unserem Pfarrer Andreas Stronski und den Ministrantinnen Beatrice Schatz, Theresa und Anna Lena Weinberger feierten wir den Pilgergottesdienst.



Im Anschluss wurde uns bei einer Führung die Entstehung dieser Pilgerkirche vermittelt. Die künstlerische Gestaltung erfolgte durch den Künstler Ernst Fuchs im Stile der Wiener Schule des Phantastischen Realismus. Nach dem köstlichen Mittagessen beim Fischerwirt fuhren wir weiter ins Freilichtmuseum Stübing. Das österreichische Freilichtmuseum Stübing zählt zu den zehn großen zentralen Freilichtmuseen Europas. Zum Ausklang unserer Pfarrwallfahrt besuchten wir in Gundersdorf eine Buschenschenke. Es war ein ereignisreicher Tag, der unsere Gemeinschaft bereicherte.

Seniorenfest der Pfarre St. Marein

Nach 2-jähriger coronabedingter Unterbrechung lud die Pfarre St. Marein heuer am zweiten Septembersonntag wieder alle älteren Pfarrangehörigen zum traditionellen Seniorenfest. Damit wollte man einmal mehr die besondere Verbundenheit mit der älteren Generation zum Ausdruck bringen.

Die Feier begann mit einem Festgottesdienst, bei dem von Ortspfarrer Kanonikus Andreas Stronski auf Wunsch auch das Sakrament der Krankensalbung als Stärkung gespendet wurde.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarre alle Senioren zum Pfarrcafé in den stimmungsvollen Säulensaal des Pfarrzentrums. PGR-Obfrau Eva Fritzl hatte mit ihrem Team aus freiwilligen Helfern des Pfarrgemein-

rates und pfarrlichen Mitarbeitern alles bestens vorbereitet, sodass das Seniorenfest in gemütlicher Atmosphäre und bei schönen Begegnungen ausklang.



© Christian Smolle

Besonders geehrt wurden im Rahmen des Seniorenfestes die ältesten anwesenden Pfarrmitglieder, Mechtildis Valenti (92) und Josef Zellacher (93), denen Pfarrer Stronski kleine Präsente überreichte.

TERMINE AUS DORF- UND PFARRLEBEN

Freitags, 15 Uhr

Barmherzigkeitsrosenkranz in Siegeldorf

Jeden Freitag treffen sich Gläubige in der Fialkirche Siegeldorf zum gemeinsamen Gebet. Nutzen auch Sie diese Möglichkeit, Ihren Glauben im Gebet zu vertiefen und die Nähe Gottes zu erfahren.

So, 2. Oktober, 9 Uhr

Erntedankfest

Besonders festlich soll wieder unser Erntedank gefeiert werden. Wir laden die Kindergärten, Schulen, alle Vereine und Ortsbewohner herzlich zur Mitgestaltung unseres Erntedankfestes ein. Der Festgottesdienst beginnt am 2. Oktober, um 9 Uhr. Danach lädt die Pfarre zu einer Agape mit Apfelsaft, Most und Brot. An dieser Stelle dürfen wir allen Bauern, Firmen und Pfarrmitgliedern, die für die Agape Köstlichkeiten zur Verfügung stellen, sehr herzlich für die großzügigen Spenden danken.



Fr, 7. Oktober, 9 Uhr

Krankenkommunion

Am Freitag, dem 7. Oktober bringt Pfarrer Stronski allen älteren und kranken Pfarrangehörigen, ab 9 Uhr die Krankenkommunion gerne ins Haus. Bitte melden Sie sich dazu telefonisch im Pfarramt an (Tel.: 04352/ 81152).



So, 23. Oktober, 9 Uhr

ÖKB Gedenkfeier

Am 23. Oktober gedenkt der ÖKB wieder der Opfer der Weltkriege sowie verunglückter Einsatzkräfte und der Opfer des Bergbauunglückes in St. Stefan. Das Gedenken beginnt mit dem Gottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche, an den sich eine Feier beim Kriegerdenkmal anschließt. Als Pfarre wollen wir dabei auch unsere Verbundenheit zum Ausdruck bringen.

Di, 25. Oktober, 9 Uhr

Kirchenputz

Für unseren traditionellen Kirchenputz im Herbst bitten wir wieder um Ihre Mithilfe. Wir beginnen am Dienstag, dem 25. Oktober, um ca. 9 Uhr. Da es viele unterschiedliche Arbeiten zu erfüllen gibt, wie Staubsaugen, Staubwischen, Bodenaufwischen und Einlassen der Kirchenbänke, sind viele fleißige Hände von Nöten. Bitte helfen Sie mit, denn „viele Hände machen der Arbeit ein rasches Ende“. Unsere Kirche soll ja wieder in prächtigem Glanz erstrahlen, ist sie doch mit ihrer Barockausstattung ein besonderes Kulturdenkmal in unserem Tal und Mitte des christlichen Lebens unserer Pfarrgemeinde. Herzliches „Vergelt's Gott“ jetzt schon für Ihre Mithilfe.

Do, 20. Oktober, 18.30 Uhr

Taufgespräch

Alle Paten und Eltern, die ihr Kind im November taufen lassen möchten, sind am Donnerstag, dem 20. Oktober um 18.30 Uhr, im Pfarrzentrum zum Taufgespräch eingeladen. Dabei werden der

Ablauf der Tauffeier erklärt und wichtige organisatorische Details besprochen. Auch Fragen zur festlichen Gestaltung der Feier sowie Tipps für ein gelungenes Tauffest stehen zusätzlich im Mittelpunkt des Gespräches. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes. Taftermine sind vorher rechtzeitig mit Pfarrer GR Stronski persönlich abzuklären.

Ab Do, 20. Oktober, 18.30 Uhr

Messintentionen

Messintentionen für Dezember können Sie ab dem 20. Oktober in der Pfarrkanzlei telefonisch oder persönlich bestellen.

Mo, 1. November

Totengedenken zu Allerheiligen

Die stimmungsvolle Gestaltung unserer Gräbersegnung und des Verstorbengedenkens am Allerheiligentag soll wieder die Verbundenheit mit den lieben Verstorbenen in christlicher Hoffnung zum Ausdruck bringen. Die Feier beginnt um 14 Uhr mit einem Totengedenken beim Kreuz vor der Pfarrkirche, an das sich die Gräbersegnung anschließt.

Wir dürfen alle, die zur Gräbersegnung kommen, bitten, der Verstorbenen in Stille zu gedenken und in würdiger Weise mitzufeiern. Dazu gehört auch, dass alle das Ende des Gottesdienstes abwarten.

Di, 2. Nov, 18 Uhr

Totengedenken zu Allerseelen

Am Allerseelentag feiern wir um 18 Uhr für alle Verstorbenen die Heilige Messe. Dabei wird auch besonders der verstorbenen Pfarrmitglieder des vergangenen Jahres gedacht. Im Anschluss an die Messfeier werden wieder die Gräber am Friedhof gesegnet. So wollen wir auch am Allerseelentag unserer lieben Toten mit großer Dankbarkeit und Liebe gedenken.



FIRMANMELDUNG

Jugendliche, die nicht in St. Marein zur Schule gehen und heuer die Firmvorbereitung besuchen möchten, können sich am Mittwoch, dem 12. & am Donnerstag, dem 13. Oktober von 15.30 Uhr bis 17 Uhr in der Pfarrkanzlei persönlich zur Firmvorbereitung anmelden.

Kanzleistunden

Unsere Pfarrkanzlei hat zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag, von 09-10 Uhr und

Donnerstag, von 17-18. 30 Uhr.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer GR Stronski telefonisch unter 0699-100-411-95 oder über das Pfarrtelefon 04352/81152.

GOTTESDIENSTKALENDER OKTOBER 2022

Sa	01. Okt.	18.00	+Rosemarie, Reinhard, Kathrin Arzberger & Priska Hoffer
So	02. Okt.	09.00	27. Sonntag im Jahreskreis: ERNTEDANKFEST: Für die Pfarrgemeinde
		<i>E.L.:</i>	<i>gestiftet von Paul Arzberger</i>
Mo	03. Okt.	08.30	Seniorenmesse: Um Gottes Schutz & Segen für Illy Müller & Fam. Bachhiesl; +Eltern Ferdinand & Elisabeth Rothleitner
Mi	05. Okt.	18.00	+Franz & Rosa Hatzenbichler
Do	06. Okt.	18.00	frei
Fr	07. Okt.	18.00	Um neue geistliche Berufungen;
Sa	08. Okt.	18.00	+Hedwig Maurer & Fam. Praust; +Hubert Pachler & Margit Koller; +Johann Prohart
So	09. Okt.	09.00	28. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
		<i>E.L.:</i>	<i>gestiftet von Fam. Kraker</i>
Mo	10. Okt.	08.30	+Aloisia Stocker & Ang.
Mi	12. Okt.	18.00	+Karl & Apollonia Raß; +Christiana Hirschenjak & Karl Radl
Do	13. Okt.	18.00	Dekanatsfatimafeier: +Paula Lingitz & Söhne & Reinhard Fritzl
Fr	14. Okt.	18.00	+Eltern Gottfried & Pauline Buchbauer; +Ernst Innerkofler
Sa	15. Okt.	18.00	+Gottfried Monsberger; +Thomas Tschrepitsch; +Adolf Sorger
So	16. Okt.	09.00	29. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
		<i>E.L.:</i>	<i>gestiftet von Fam. Albert Marzi</i>
Mo	17. Okt.	08.30	+Karoline Kanzian
Mi	19. Okt.	18.00	frei
Do	20. Okt.	18.00	+Franziska Stückler
Fr	21. Okt.	18.00	frei
Sa	22. Okt.	18.00	+Maria & Christian Marzi
So	23. Okt.	09.00	30. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag: Für die Pfarrgemeinde
		<i>E.L.:</i>	<i>frei</i>
Mo	24. Okt.	08.30	frei
Mi	26. Okt.	18.00	+Rudolf & Mathilde Lippauer
Do	27. Okt.	18.00	frei
Fr	28. Okt.	18.00	Für lebende & +Mitgl. des Lebendigen Rosenkranzes; +Rosa & Josef Zernig, Großeltern Waldmann, Johann Cramer, Manfred Krobath, Maria Gollmann & Rosa Kreuz
Sa	29. Okt.	18.00	frei
So	30. Okt.	09.00	31. Sonntag im Jahreskreis: Für die Pfarrgemeinde
		<i>E.L.:</i>	<i>gestiftet von Fam. Johann Stimpfl</i>
Mo	31. Okt.	08.30	frei
Di	01. Nov.	09.00	Allerheiligen: Für die Pfarrgemeinde
		11.30	Reisberg: frei
		14.00	Gräbersegnung am Friedhof
Mi	02. Nov.	18.00	ALLERSEELEN: +Eltern Zenz, Kienzl & Stimpfl & Ang.

Aussetzung des Allerheiligsten: Freitags 17.00-18.00 Uhr, samstags eine halbe Stunde nach der hl. Messe.

Beichtmöglichkeit: Sonntags eine halbe Stunde vor der Hl. Messe.

Im Oktober von Mittwoch bis Samstag um 17.30 Uhr Rosenkranz vor dem Allerheiligsten Sakrament.